



## Infobrief

Nr.12/2011 vom 16. Dezember 2011

## Im Blickpunkt: Eine neue Bürgerrolle

Sie war und ist in aller Munde: Die Bürgerbeteiligung. Und dies nicht nur wegen der Proteste um Stuttgart 21. Auch die neue Landesregierung versprach, nach dem Bürgerwillen nicht erst dann zu fragen, wenn Maßnahmen unumkehrbar sind – egal ob durch Finanzengagements oder durch behördliche Absegnung. Wir, die wir schon immer darum bemüht waren, unser Wissen um Natur- und Umweltzusammenhänge so früh wie möglich in Planungen einzubringen, sollen also künftig mehr zu sagen haben als bisher. Ob diese sympathischen Absichtserklärungen Wirklichkeit werden, liegt nicht nur an denen, die mehr Bürgerbeteiligung versprochen haben; es liegt vor allem an den Bürgern selbst. Sie müssen sich energischer und früher als zuvor zu Wort melden. Und sie müssen sich mit Gleichgesinnten zusammentun, um aus Einzelstimmen einen Bürgerwillen werden zu lassen.

Mit Blick auf die Natur- und Umweltschutzszene gilt auch: Wir müssen bereit sein, mehr Verantwortung zu übernehmen. Mitsprache bedeutet dann auch Mitverantwortung. Auf die aktuelle Situation bezogen: Wer (wie wir alle!) den Ausstieg aus der Atomenergie fordert, muss bereit sein, Verantwortung für die daraus resultierende Energiewende mit zu übernehmen. Das heißt auch, dass wir bereit sein müssen, unseren Blick zu weiten. Dies kann zum Beispiel dadurch geschehen, dass wir uns aktiv an Aktivitäten beteiligen, bei denen der Schutz der Natur und der Umwelt angestrebt wird. Wenn wir beides mit gleicher Intensität anstreben, werden wir auch in der Lage sein, Verantwortung für Natur und Umwelt zu übernehmen. Das hohe Ziel der Energiewende, nämlich eine wirklich nachhaltige, gefahrenfreie und volkswirtschaftlich sinnvolle Zukunft für Deutschland zu erreichen, wird uns diese neue Verantwortung, diese neue Bürgerrolle leicht tragen lassen.

Ich danke allen, die den LNV auch im Jahr 2011 unterstützt haben. Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein friedvolles und gesundes Neues Jahr

Es grüßt Sie herzlich!

Reiner Ehret LNV-Vorsitzender

#### Inhalt

- LNV Aktiv
- · Aus Politik und Verwaltung
- Daten, Fakten, Hintergründe
- LNV Intern
- · Aus den Mitgliedsvereinen
- Zum Mitmachen und Hingehen
- Neues Medienmaterial

**LNV AKTIV** 

## LNV fordert mehr Beachtung für die Blumenwiesen



#### Intensive Diskussionen beim Zukunftsforum Naturschutz

"Bunte Blumenwiesen sind ein unverzichtbares Natur- und Kulturgut, ohne das unsere Kulturlandschaft ärmer wäre - an Tier- und Pflanzenarten, aber auch an ästhetischem Wert und an Erholungswert. Es bedarf deswegen weitergehender Anstrengungen, um dieses Juwel in unserer Landschaft zu erhalten." So lautet die zentrale Erkenntnis des diesjährigen "Zukunftsforum Naturschutz" von Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg und evangelischer Akademie Bad Boll am 19.11.2011 in Stuttgart mit über 120 Teilnehmern. Der Tagungsband mit Beiträgen aller Referenten kann vorbestellt werden unter info@lnv-bw.de, Preis 12.00 €. Logr http://www.lnv-bw.de/presse archiv/pr1111119-zk-forum.pdf

## LNV-Stiftung startet Ausschreibung 2012



#### Ehrenamtliches Naturschutz-Engagement soll gefördert werden

Sich in der Freizeit für Natur und Umwelt zu engagieren steht in der Bevölkerung nach wie vor hoch im Kurs. Im ganzen Land mühen sich unzählige Ehrenamtliche, ihre Ideen für eine lebenswerte Umwelt umzusetzen – doch allzu oft leidet die Verwirklichung unter fehlenden

Geldmitteln. Hier bietet die Stiftung des Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg ihre Hilfe an – Anträge können ab sofort gestellt werden! Bitte senden Sie Ihren Förderantrag bis spätestens zum 30. April 2012 an die LNV-Stiftung. *Logr* 

http://www.lnv-bw.de/stiftung.php

Antragsformular: www.LNV-bw.de/2012-stift-antrag.pdf

### Gämsen im Oberen Donautal



#### FFH-Fels-Lebensraumtypen bedroht

Die Gämsenpopulation insbesondere im Oberen Donautal bereitet dem LNV anhaltend Sorge, weil sie die eiszeitliche sog. Xerothermvegetation im Oberen Donautal bedroht. Auf das Problem hat der LNV und einige seiner Mitgliedsverbände seit Ende der 80er Jahre die Behörden immer wieder hingewiesen, ohne großen Erfolg. Die Abschusspläne wurden fast nie erfüllt, entsprechend negativ fiel das Begleitmonitoring der Flora aus. Die Felslebensräume liegen im Natura 2000-Gebiet und gehören zu dessen zentralen Schutzzweck. Nicht nur die Antwort des zuständigen Ministeriums auf ein neuerliches LNV-Schreiben lässt nun Hoffnung auf Besserung aufkommen. Auch die Jagdrechtsinhaber und -pächter haben zwischenzeitlich den Ernst

der Situation erkannt und zugesagt, deutlich mehr Abschüsse zu tätigen. Tr

## Landesbeirat für Natur- und Umweltschutz

#### Beratungsgremium künftig für zwei Ministerien

Der LNV begrüßt in seiner Stellungnahme die geplanten Änderungen der Verordnung über den Landesbeirat für Natur- und Umweltschutz. Künftig soll der Landesbeirat beide Minister (Herrn Bonde/MLR und Herrn Untersteller/UM) beraten. Die weiteren Änderungen waren wegen Änderungen der Zuständigkeiten nach dem Regierungswechsel notwendig geworden. *Tr* 

http://www.lnv-bw.de/stellungnahmen archiv/stell-111123-beirat.pdf

## Naturobjekte des Jahres 2012



#### LNV-Liste um weitere Objekte ergänzt

Der LNV hat auf seiner Internetseite bereits eine Liste der bisher gekürten Objekte des Jahres 2012 eingestellt.

Neu hinzu kam der Boden des Jahres 2012, das Niedermoor, sowie die Nutztierrasse 2012, die deutschen Sperber.

Schreiben Sie uns bitte, wenn Sie die Zusammenstellung weiter ergänzen können. Sch

http://www.lnv-bw.de/natur\_objekte2012.php

## Nachgegraben



#### LNV-Arbeitskreis Stuttgart überprüft Baumgutachten

Im Rahmen des Bebauungsplans "B10 Rosenstein/Leuzetunnel" wurde ein Baumgutachten erstellt. Der Gutachter kommt zu der Feststellung, dass der Baumbestand im Rosensteinpark nur 40 – 50 cm tief wurzeln würde, da sich dort eine Sperrschicht befinde, die für Wurzeln nicht durchlässig sei. Deswegen seien die Bäume vom Bau des B10 - Rosensteintunnels nicht gefährdet, da sie sich nur über Niederschlagswasser versorgen würden. Angesichts der Größe und des Alters der Bäume misstraute der LNV-AK Stuttgart dem Gutachten und überprüfte es mit einer genehmigten Grabung im Rosensteinpark. Dies erbrachte ein ganz anderes Ergebnis. Es lohnt sich somit, Gutachten nachzuprüfen! *LNV-AK Stuttgart* 

http://www.lnv-bw.de/ib2011-12/20111031-Wurzelerkundung.pdf

## LNV-Pressemitteilungen

LNV Zukunftsforum Naturschutz kümmert sich um bedrohte Blumenwiesen

http://www.lnv-bw.de/presse\_archiv/pr111119-zk-forum.pdf

LNV fordert BW 21 statt S 21

http://www.lnv-bw.de/presse archiv/pr111121-s21.pdf

LNV kritisiert Ministerentscheidung zu EU-Effizienz-Richtlinie

http://www.lnv-bw.de/presse\_archiv/pr111123-energie.pdf

LNV für "Gemeinsam für Energiewende"

http://www.lnv-bw.de/presse archiv/pr111205-energie.pdf

LNV für LED-Technik bei der Weihnachtsbeleuchtung

http://www.lnv-bw.de/presse archiv/pr111206-led.pdf

LNV begrüßt Wiesen-Umbruchverbot

http://www.lnv-bw.de/presse archiv/pr111208-umbruch.pdf

LNV Stiftung nimmt wieder neue Anträge an

http://www.lnv-bw.de/presse archiv/pr111209-stiftung.pdf

#### **AUS POLITIK UND VERWALTUNG**

## 48. Managementplan fertig

#### "Oberes Wolfachtal"

Seit der letzten Berichterstattung über fertig gestellte Managementpläne im LNV-Infobrief 11/2011 ist ein weiterer Managementplan abgeschlossen worden: Der Managementplan für das Natura 2000-Gebiet "Oberes Wolfachtal". *Tr* 

Zum Sachstand der MaP-Erarbeitung: http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/44493/

#### **Auerhuhn**



#### Aktionsblatt Habitatgestaltung

Die FVA hat ein "Aktionsblatt Habitatgestaltung und naturnahe Waldwirtschaft" als Praxishilfe für Förster, Waldarbeiter und Waldbesitzer herausgebracht. Ferner steht ein Schulungsfilm zum Herunterladen im Internet unter <a href="https://www.waldwissen.net">www.waldwissen.net</a> zur Verfügung. Im Rahmen des Aktionsplans Auerhuhn BaWü werden derzeit zu verschiedenen Themenfeldern (Tourismus, Infrastrukturplanung, Jagd etc.) "Aktionsblätter" mit konkreten Empfehlungen für die praktische Umsetzung erarbeitet. *Tr* Zum FVA-Aktionsblatt:

www.LNV-bw.de/ib2011-12/Aktionsblatt-Habitatpflege.pdf

## Luftreinhaltung – Luftreinhaltepläne



#### Sachstand im Regierungsbezirk Stuttgart

Das Regierungspräsidium Stuttgart berichtet in einem Schreiben an den LNV-Vorsitzenden Reiner Ehret u.a. zum Sachstand der Luftreinhaltepläne in 2011: Fortgeschrieben wurden die Luftreinhaltepläne für Heilbronn, Ilsfeld, Leonberg, neu erstellt die für Heidenheim und Urbach. Für Pleidelsheim, Ingersheim und Freiberg a. N. wurde ein gemeinsamer Luftreinhalteplan erstellt. Die Grenzwerte in Stuttgart werden immer noch deutlich überschritten. In Fortschreibung befinden sich die Pläne für Herrenberg und Schwäbisch-Gmünd. 2012 kommt die Fortschreibung des Ludwigsburger Planes hinzu, für Wendlingen laufen Planungen für die erstmalige Aufstellung eines Luftreinhalteplans. Tr

#### DATEN, FAKTEN, HINTERGRÜNDE

## Trends und Umweltdaten für Baden-Württemberg



#### Umweltindikatoren in Baden-Württemberg 2011

Das Faltblatt Daten zur Umwelt - Umweltindikatoren Baden-Württemberg präsentiert in knapper und übersichtlicher Weise ausgewählte Umweltdaten und -indikatoren. Für die Umweltindikatoren werden zeitliche Verläufe dargestellt, die neben dem politischen Ziel eine Aussage zum Entwicklungstrend enthalten. Das Faltblatt wird zusammen mit dem Statistischen Landesamt jährlich fortgeschrieben. *Logr* 

http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/212485/

## Auch Schweiz beschließt Atomausstieg



#### Nationalrat hat entschieden

Mit der Entscheidung des Nationalrats von 06.12.2011 ist der Atomausstieg der Schweiz auf parlamentarischer Ebene beschlossen. Der Bundesrat kann jetzt mit der Energiestrategie 2050 die Stromversorgung der Schweiz ohne neue Atomkraftwerke vorantreiben. Wie in Deutschland sind die Probleme der Atomkraft damit allerdings noch nicht vom Tisch: die laufenden AKW produzieren weiterhin Atommüll, die Endlagerung ist nach wie vor nicht gelöst. *Logr* 

http://nein-zu-neuen-akw.ch/?p=1996

#### **LNV INTERN**

## LNV-Geschäftsstelle



#### Martin Zorzi beendet seine Arbeit in der LNV-Geschäftsstelle

Zum Jahreswechsel beendet Martin Zorzi seine zeitlich befristete Arbeit in der LNV-Geschäftsstelle. Herr Zorzi hat als Referent für Naturschutz und Pressearbeit im Schwerpunkt die Presse- und Medienarbeit des LNV betreut. Wir danken Herrn Zorzi herzlich für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Viele der Fotos des hervorragenden Naturfotografen sind fester Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit des LNV geworden. Neben der Arbeit beim LNV ist Herr Zorzi hauptamtlicher Leiter des sehr aktiven Umweltzentrums Schwäbisch Hall, auch deshalb bleiben wir weiter in Verbindung! *Logr* 

## Wechsel im Amt des LNV-Rechtsreferenten



#### Fritz Endemann, in den ehrenamtlichen "Ruhestand" getreten

Nach über 20 Jahren Amtszeit ist unser Rechtsreferent, Fritz Endemann, in den ehrenamtlichen "Ruhestand" getreten – nicht ohne dem LNV vorher einen Nachfolger für dieses wichtige Amt vorgeschlagen zu haben. Der LNV dankt Herrn Endemann sehr herzlich für die langjährige Beratung und Unterstützung im für einen wirksamen Natur- und Umweltschutz essentiellen Bereich "Recht". Unvergessen ist nach wie vor die unter der Ägide von

Herrn Endemann bereits in den 1990er Jahren geführte und gewonnene Klage zur Erddeponie Bernhardshöhe in Stuttgart.

Neuer LNV-Rechtsreferent ist Konrad Kramer, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Stuttgart a. D.. Herr Kramer hatte den LNV bereits in den letzten Jahren als stellvertretender Rechtreferent unterstützt. *Logr* 

## LNV-Geschäftsstelle in Weihnachtsruhe!

Die LNV-Geschäftsstelle ist vom **24. Dezember 2011 bis zum 06. Januar 2012 geschlossen!** Wir nutzen diese Zeit auch für die Installation einer leistungsfähigeren EDV-Ausstattung.

Vorsorglich bitten wir um Ihr Verständnis, falls die EDV-Kommunikation mit der LNV-Geschäftsstelle anschließend zunächst nicht ganz so reibungslos wie gewohnt funktionieren sollte. Vorab vielen Dank!

#### **AUS DEN MITGLIEDSVEREINEN**

## Lachsprogramm des LFV BW zeigt Erfolge



#### Laichgruben in mehreren Schwarzwaldflüssen

In Alb, Murg und Kinzig konnten dieses Jahr Atlantische Lachse beim Laichspiel beobachtet werden. Nach den Einzelnachweisen der letzten Jahre ist dies das erste mal, das in mehreren Flüssen gleichzeitig laichende Lachse nachgewiesen werden konnten. Der LFV BW besetzt seit 1995 kontinuierlich Lachse in seinen Programmgewässern, um die in den 50er Jahren im Rheineinzugsgebiet verschwundene Art wieder bei uns heimisch zu machen. Um das Projekt weiter voranzutreiben, hat der LFV BW die gemeinnützige GmbH "WFBW" gegründet und in Oberwolfach in eine eigene Lachszuchtanlage investiert. http://www.wfbw.de/, *LFV* 

#### **ZUM MITMACHEN UND HINGEHEN**

## Ab in die Zukunft - Nachhaltigkeitstage BW 2012



#### Landesweite Aktionen am 20. und 21. April 2012

Nachhaltigkeit ist nicht nur ein Thema der Weltpolitik. Sie geht jeden Einzelnen etwas an. Die ersten Nachhaltigkeitstage in BW rufen 48 Stunden lang zum Erleben und Gestalten auf und wollen zeigen, wie nachhaltig, lebenswert und zukunftsfähig unser Land ist. Im Mittelpunkt der Veranstaltungen stehen fünf wichtige Zukunftsthemen: Klima, Energie, nachhaltige Ressourcennutzung, nachhaltiges Wirtschaften und Bildung. Mitmachen kann und soll jeder und auch die Mitglieder der Landesregierung begeben sich auf die Reise und begleiten einzelne Veranstaltungen im Land. Melden Sie Ihre eigenen Aktionen und Veranstaltungen an! *Logr* 

http://www.nachhaltigkeitstage-bw.de/

## Fotowettbewerb "Streuobstwiesen im Winter"



#### Life+-Projekt "Vogelschutz in Streuobstwiesen"

Das Life+-Projekt will die Lebensräume für zahlreiche gefährdeten Vogelarten deutlich verbessern und langfristig sichern. Für den Fotowettbewerb können bis spätestens 15. März 2012 Fotografien mit Motiven aus Streuobstwiesen des Mittleren Albvorlands oder des Mittleren Remstales in digitaler Form eingereicht werden. Den Gewinnern winken interessante Geld und Sachpreise. Interessierte Hobby-Fotografen können sich übers Internet zur Teilnahme am Wettbewerb anmelden und maximal drei Bilder hoch laden. Ende März wird eine Fachjury die Siegerfotos auswählen. *Logr* http://www.life-vogelschutz-streuobst.de/

## Neuer Verein "Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald"



#### Nationalpark-Freunde wollen informieren und begeistern

Am Samstag, den 3.12.2011, wurde auf der Darmstätter Hütte nahe des Ruhesteins der Verein "Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald" gegründet. Den Vorstand bildet zum einen ein gleichberechtigtes Sprechgremium bestehend aus Thomas Fritz (Forbach), Dr. Christian Köppel (Gaggenau) und Jochen Rothfuß (Baiersbronn). Kassierer ist Karl-Ernst Rothfuß (Baiersbronn). Daneben wurden elf weitere Personen als Beisitzer gewählt. Der Verein sucht noch Mitglieder und Förderer. *Tr* 

Zur Vereinssatzung:

www.pro-nationalpark-schwarzwald.de

Satzung des Freudeskreises:

http://www.pro-nationalpark-

schwarzwald.de/tl files/public files/Textdokumente/Satzung Freundeskreis.pdf

Pressemitteilung:

http://www.pro-nationalpark-schwarzwald.de/aktuelles-presse.html

#### **NEUES MEDIENMATERIAL**

## Neues BUND Werkzeug "Wildtierkorridore"



#### Ein Leitfaden zur Umsetzung des Waldbiotopverbunds

Die Broschüre zeigt Möglichkeiten auf, den Lebensraum für die Wildkatze und andere waldgebundene Tierarten wieder nutzbarer und die Landschaft wieder durchlässiger zu gestalten. Auf 64 Seiten informiert sie über die Bedeutung des Lebensraums Wald und dessen Vernetzung, bietet zahlreiche Handlungsanregungen und will Vertretern aus Politik und Gesellschaft ein wichtiges Werkzeug zur Umsetzung und Finanzierung des Waldbiotopverbunds sein. *Logr* 

bund.moeggingen@bund.net

http://www.bund-bawue.de/themen-projekte/artenschutz/wildkatzen/neuesbund-werkzeug-erschienen/

# Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2012!



Albtrauf im Schnee Foto: Manfred Grohe

Gemeinsam konnten wir einiges bewegen im zu Ende gehenden Jahr. Wir danken herzlich für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf weitere gemeinsame Vorhaben und Ziele. An Aufgaben im Natur- und Umweltschutz mangelt es auch im kommenden Jahr nicht!

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir herzlich ein schönes und frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches und gesundes neues Jahr!

Ihr Team der LNV-Geschäftsstelle

Christine Lorenz-Gräser, Dr. Anke Trube Martin Zorzi, Kristin Mokwa, Annette Schade-Michl,

#### LNV-Geschäftsstelle in Weihnachtsruhe!

Die LNV-Geschäftsstelle ist vom 24. Dezember 2011 bis zum 06. Januar 2012 geschlossen!

## LAND - Natur und Umwelt in Baden-Württemberg



#### Aufschlussreiche "Blicke von oben"

Der Fotograf Manfred Grohe und die Journalisten Brigitte Johanna Henkel-Waidhofer wirkten kongenial zusammen für den Bildband "LAND – Natur und Umwelt in Baden-Württemberg. Eine Bilanz in Bildern", herausgegeben vom LNV. Der Bildband ist beim G. Braun Verlag erschienen und kann zum Preis von 36,00 Euro über den LNV, sowie über den Buchhandel erworben werden, ISBN 978-3-7650-8600-8. *Logr* 

http://www.lnv-bw.de/land.php http://www.lnv-bw.de/presse\_archiv/pr110524-land.pdf

#### **Impressum**

Der LNV-Infobrief berichtet regelmäßig über aktuelle Themen des Natur- und Umweltschutzes. Der Infobrief ist ein kostenloser Service des LNV und wird auf der LNV-Homepage archiviert.

Sie bestellen den LNV-Infobrief unter <a href="www.lnv-bw.de">www.lnv-bw.de</a> oder mit einer Email an <a href="info@lnv-bw.de">info@lnv-bw.de</a>. Bitte geben Sie Name, Verein/Institution, Funktion an. Persönliche Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Versendens des Infobriefs gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Er kann jederzeit per E-Mail oder unter <a href="www.lnv-bw.de">www.lnv-bw.de</a> abbestellt werden.

Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e.V. Olgastraße 19 70182 Stuttgart Telefon 0711.24 89 55-20 Telefax 0711.24 89 55-30 info@Inv-bw.de www.lnv-bw.de Bankverbindung BW-Bank Stuttgart Kto 2 039 990 BLZ 600 501 01 Nahverkehrsanschluss Stadtbahnhaltestelle Olgaeck 3 Stationen ab Hauptbahnhof mit U5, U6, U7, U12 oder U15